

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

KÖLN

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Ein Forschungsprojekt der Masterstudierenden René Frommont, Jennifer Gach, Jana Hensch, Lea Klein, Rafael Rauh und Caroline Schwanke

Projektleitung: Prof.in Dr.in Karla Verlinden und Teresa Frank (M.A.)

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Inhalt

1. Was ist Resilienz?
2. Anlass und Problemstellung
3. Forschungsdesign
 1. Qualitative Datenerhebung
 2. Quantitative Datenerhebung
 3. Vorstellung ausgewählter Hypothesen
4. Ergebnisse
5. Diskussion

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Was ist Resilienz?

- Ursprung des Resilienzbegriffs in der Physik
- Resilienz beschreibt die Fähigkeit, Krisen durch Rückgriff auf persönlich und sozial vermittelte Ressourcen zu meistern und als Anlass für Entwicklungen zu nutzen.
- Kauai-Studie als Pionierstudie der Resilienzforschung

(vgl. Brüstle 2015: 3/ Lisi 2020: 24)

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Anlass und Problemstellung

- Fluktuation der Fachkräfte in der Heimerziehung
- Fachkräftemangel in der Heimerziehung
- hohe Belastungen der Fachkräfte im Berufsalltag
- erhöhtes psychisches Erkrankungsrisiko auf Seiten der Fachkräfte

(vgl. Müller 2011: 4-8/ Winkens 2017: 81/ Behnisch 2020: 10f.)

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Forschungsdesign

Klärung des Ablaufs des Forschungsprojekts

Erarbeitung des Forschungsstands

Erarbeitung des Forschungsdesigns

Sommersemester 2021

Interviewleitfadenkonstruktion & Pretest

Auswertung des Pretests, Überarbeitung des Leitfadens, Überlegungen zum Transkriptionssystem

Durchführung der Interviews und Transkription

Auswertung der Interviews

Erstellung der Fragebögen

Wintersemester 2021/22

Entsendung der Fragebögen & Datenaufbereitung

Hypothesenbildung

Datenanalyse

Verfassen des Abschlussberichts

Sommersemester 2022

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Forschungsfrage:

Welche Schutz- und Risikofaktoren beeinflussen die Tätigkeitsdauer der sozialarbeiterischen Fachkräfte in der Heimerziehung?

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Qualitative Interviews mit Fachkräften der Sozialen Arbeit

Konstante Fachkräfte in der Heimerziehung, die

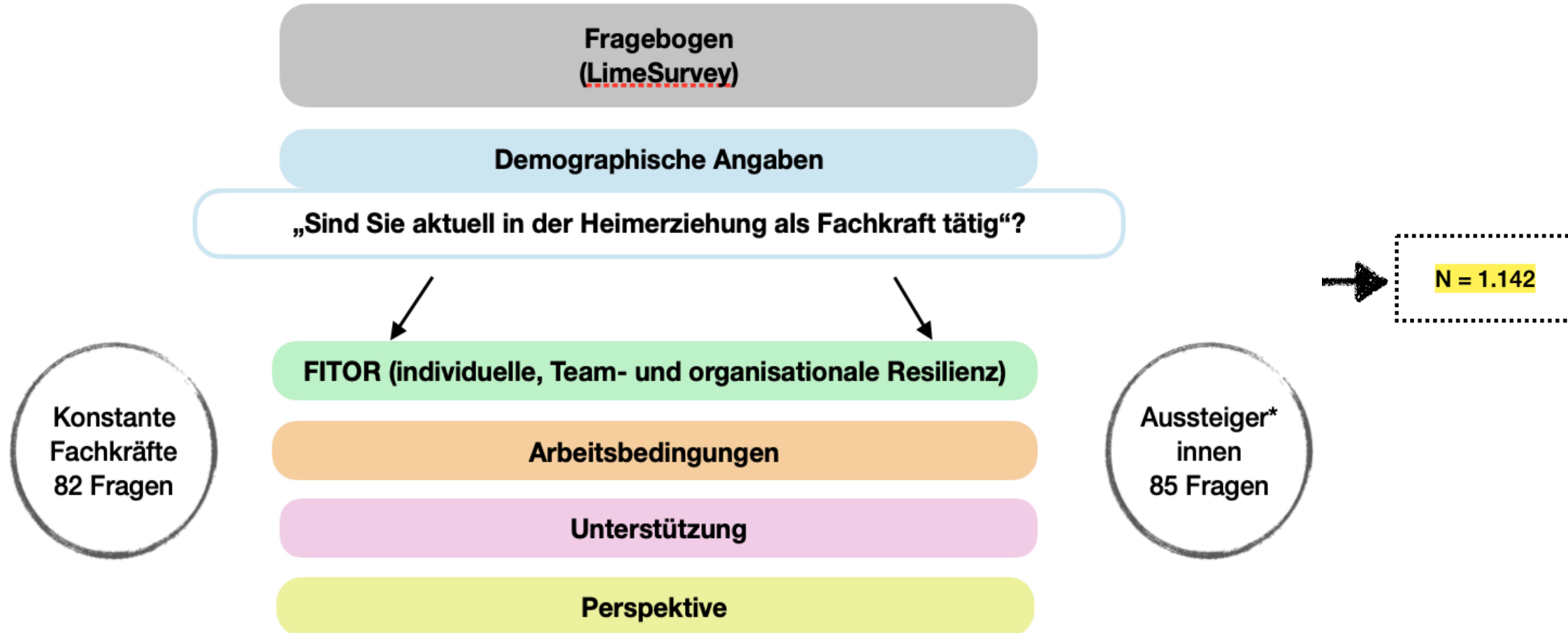
- *länger als 3 Jahre in einer Einrichtung der Heimerziehung tätig sind*
- *insgesamt mindestens eine fünfjährige Berufserfahrung nach dem Studium der Sozialen Arbeit aufweisen*

„Aussteiger*innen“ aus der Heimerziehung, die

- *für ein bis drei Jahre in einer Einrichtung der Heimerziehung tätig waren*
- *insgesamt mindestens eine fünfjährige Berufserfahrung nach dem Studium der Sozialen Arbeit aufweisen*

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Quantitative Datenerhebung



Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Beschreibung des Datensatzes

N = 1.142

272 Variablen

Welchem Geschlecht ordnen Sie sich zu?



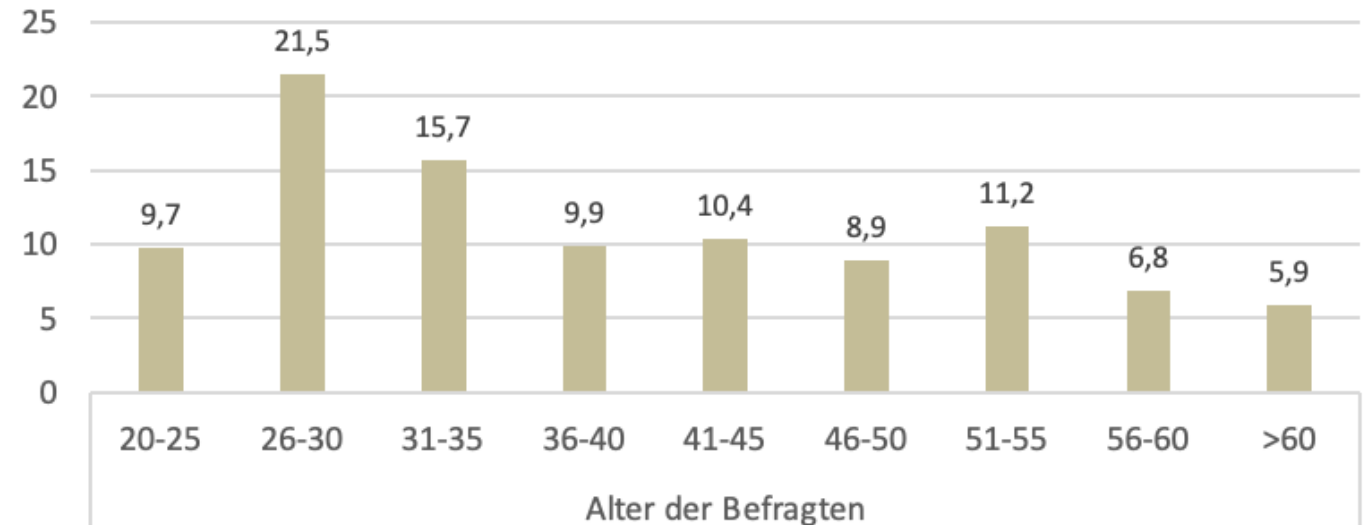
■ divers ■ männlich ■ weiblich

Übernehmen Sie Erziehungsverantwortung ?



■ Ja ■ Nein

Bitte ordnen Sie sich einer Altersgruppe zu!



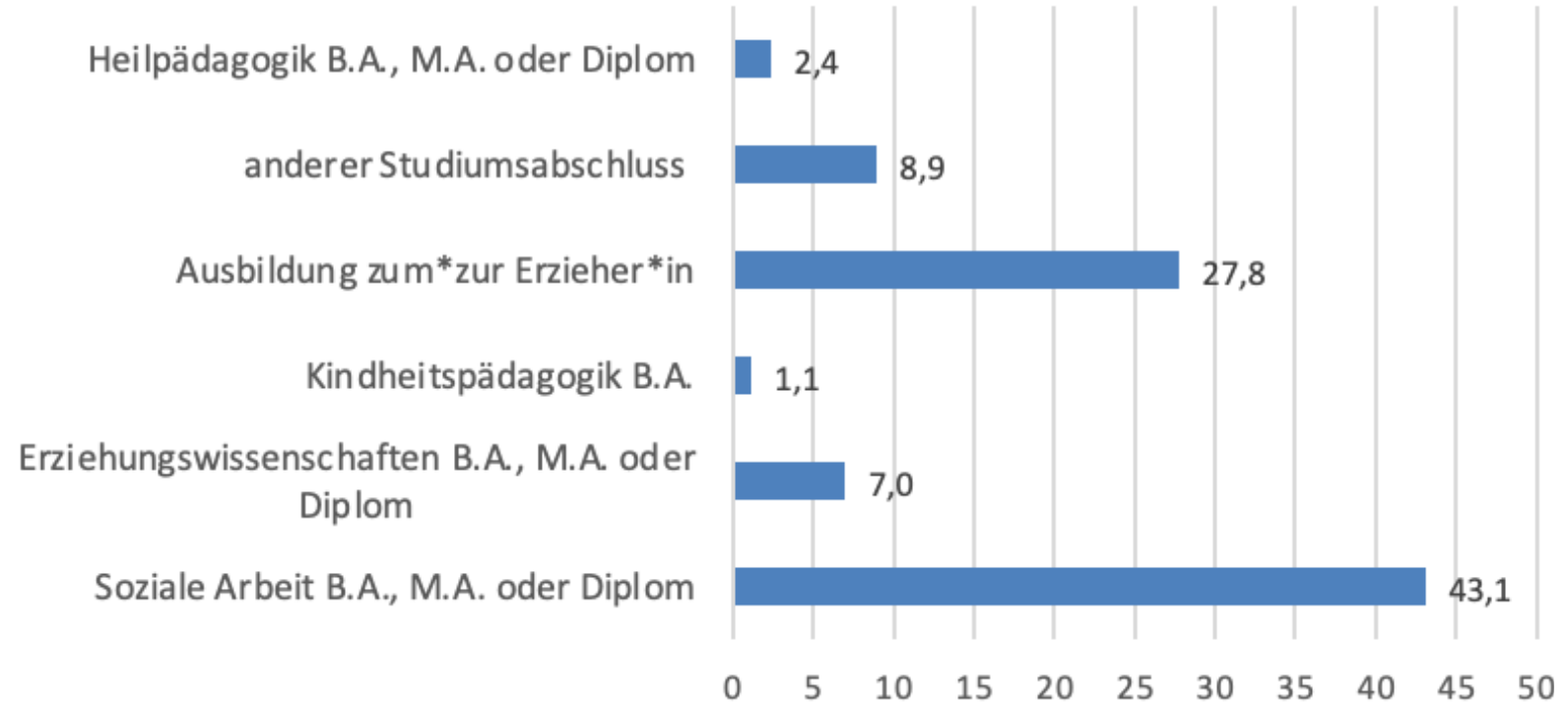
Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Beschreibung des Datensatzes

N = 1.142

272 Variablen

Welches Studium haben Sie absolviert?



- Vielfältige & mehrfache Qualifikationen
- Quereinstiege in die Heimerziehung
- Viele Befragte befinden sich noch im Studium der Sozialen Arbeit oder Sozialpädagogik

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Hypothesen

1

Es gibt einen Zusammenhang zwischen der Summe der erlebten konstanten Belastungsfaktoren und dem Ausstieg aus der Heimerziehung.

2

Es gibt einen Zusammenhang zwischen der Summe der als negativ erlebten Ereignisse und dem Ausstieg aus der Heimerziehung.

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Hypothesen

3

Es gibt einen Zusammenhang zwischen der wahrgenommenen Unterstützung des Trägers bei Krisensituationen und dem Verbleib in der Heimerziehung.

4

Es gibt einen Zusammenhang zwischen der wahrgenommenen Wirksamkeit der Unterstützungsmöglichkeiten des Trägers bei Krisensituationen und dem Verbleib in der Heimerziehung.

5

Es gibt einen Zusammenhang zwischen dem Wissen über Zuständigkeiten bei Krisensituationen und dem Verbleib in der Heimerziehung.

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

1

Es gibt einen Zusammenhang zwischen der Summe der erlebten konstanten Belastungsfaktoren und dem Ausstieg aus der Heimerziehung.

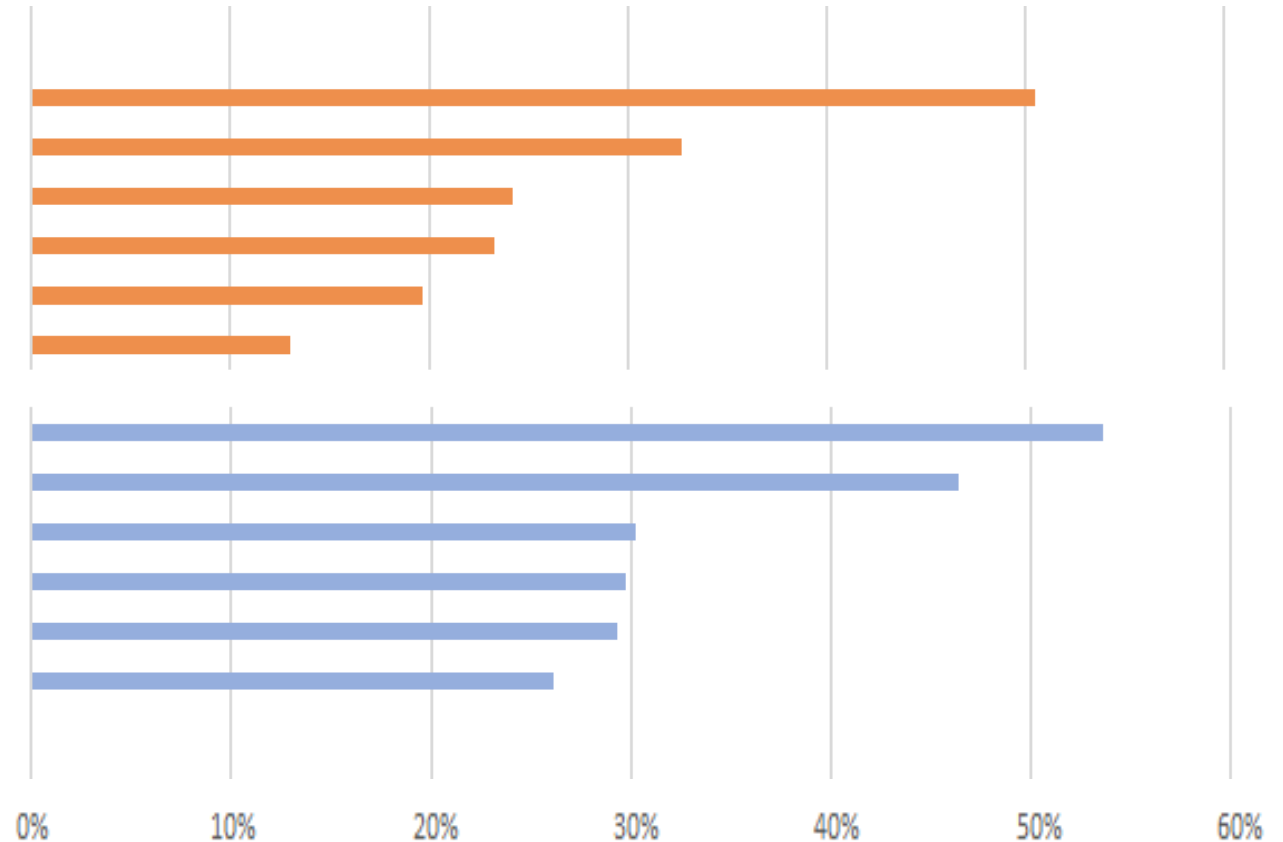
Ergebnisse: Was erlebten Sie in ihrem Arbeitsalltag in der Heimerziehung als konstante Belastungen?

Konstante Fachkräfte

- geringer Personalstand
- Schichtdienst
- zu wenig Freizeit
- wenig Ressourcen zur Erholung
- Konflikte im Team
- fehlendes Handlungswissen mit belastenden Situationen

Aussteiger*innen

- geringer Personalstand
- Schichtdienst
- zu wenig Freizeit
- wenig Ressourcen zur Erholung
- Konflikte im Team
- fehlendes Handlungswissen mit belastenden Situationen



Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

2

Es gibt einen Zusammenhang zwischen der Summe der als negativ erlebten Ereignisse und dem Ausstieg aus der Heimerziehung.

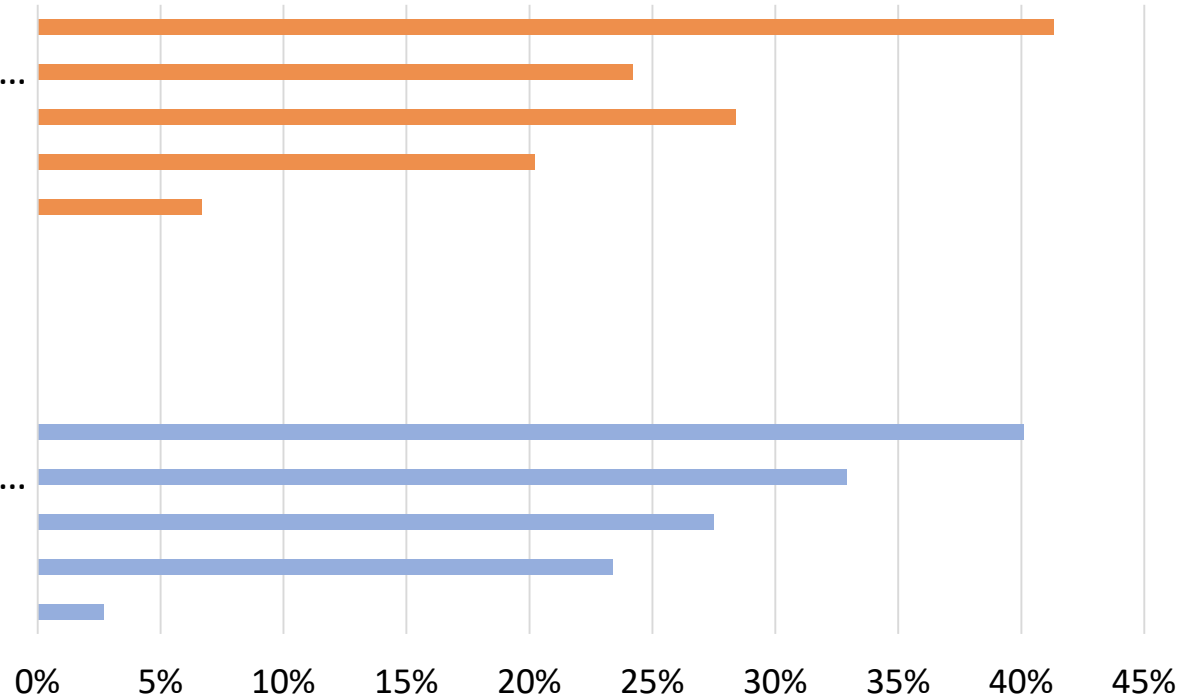
Ergebnisse: Welche negativen Ereignisse haben Sie während der Tätigkeit in der Heimerziehung erfahren?

Konstante Fachkräfte

- körperlicher Angriff durch Kind/Jugendlichen
- Bei Hilfebedarf keine Unterstützung durch Team,Leitung,...
- sonstige negativen Erlebnisse
- Nicht Gelingen guter Balance zwischen Nähe und Distanz
- Keine

Aussteiger*innen

- körperlicher Angriff durch Kind/Jugendlichen
- Bei Hilfebedarf keine Unterstützung durch Team,Leitung,...
- sonstige negativen Erlebnisse
- Nicht Gelingen guter Balance zwischen Nähe und Distanz
- Keine



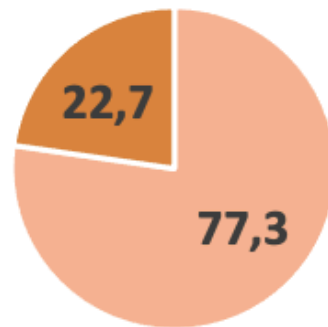
Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

3

Es gibt einen Zusammenhang zwischen der wahrgenommenen Unterstützung des Trägers bei Krisensituationen und dem Verbleib in der Heimerziehung.

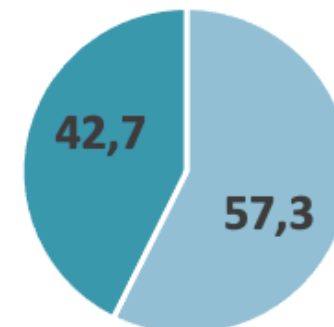
Ergebnisse: Wenn es zu einer Krisensituation kommt / kam, können / konnten Sie auf eine zügige und sinnvolle Unterstützung des Trägers bauen?

Konstante Fachkräfte



■ Ja ■ Nein

Aussteiger*innen



■ Ja ■ Nein

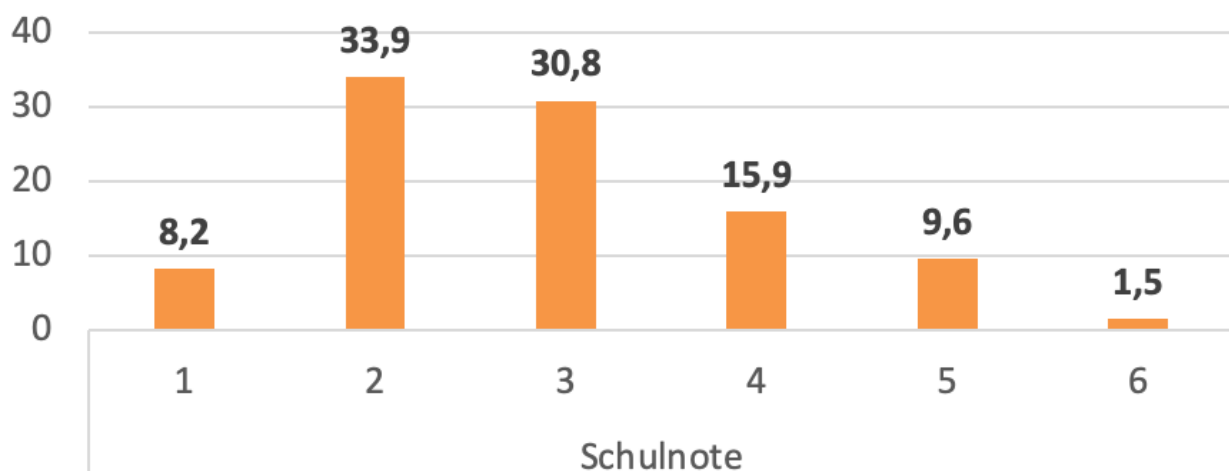
Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

4

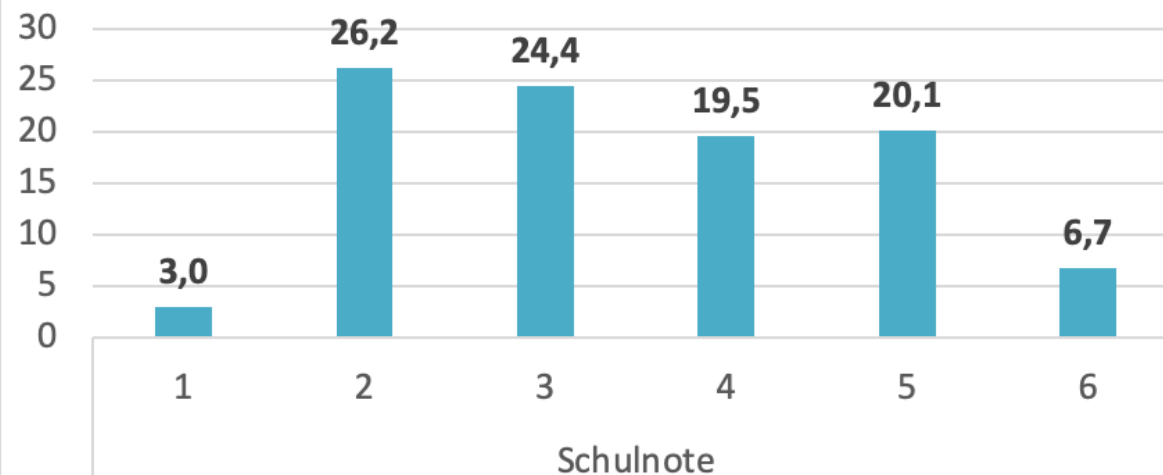
Es gibt einen Zusammenhang zwischen der wahrgenommenen Wirksamkeit der Unterstützungsmöglichkeiten des Trägers bei Krisensituationen und dem Verbleib in der Heimerziehung.

Ergebnisse: Welche Schulnoten würden Sie der Wirksamkeit der (damaligen) Unterstützungsmöglichkeiten des Trägers bei Krisensituationen geben?

Konstante Fachkräfte



Aussteiger*innen



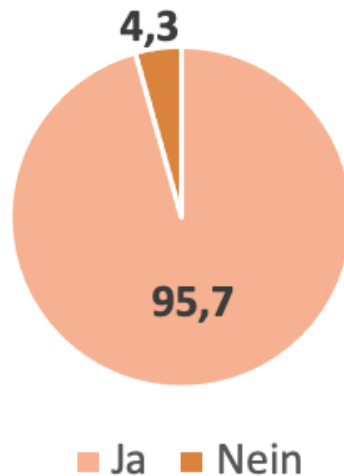
Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

5

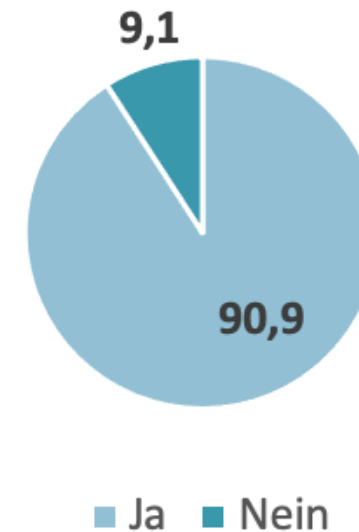
Es gibt einen Zusammenhang zwischen dem Wissen über Zuständigkeiten bei Krisensituationen und dem Verbleib in der Heimerziehung.

Ergebnisse: Wenn es zu einer Krisensituation kommt / kam, wissen / wussten Sie dann, an wen Sie sich wenden können / konnten und wer welche Zuständigkeit inne hat / hatte?

Konstante Fachkräfte



Aussteiger*innen



katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

KÖLN

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Einladung zur Diskussion

Resilienz von Fachkräften in der Heimerziehung

Literaturverzeichnis

Behnisch, Michael (2020): Dokumentation und Auswertung der Werkstatt für Fachkräfte öffentlicher und freier Träger im Rahmen der Initiative „Zukunftsforum Heimerziehung“. Frankfurt am Main: IGfH-Eigenverlag

Brüstle, Matthias Antonius (2015): Resilienz - ein Überblick. Liechtenstein: Otschweizer Forum für Psychische Gesundheit

Lisi, Sabrina (2020): Akademische Resilienz Welche Erkenntnisse lassen sich aus der Analyse schulischer Selbstkonzeptprozesse für eine gerechtere Verteilung von Bildungschancen gewinnen?. Berlin: Logos Verlag

Müller, Timo (2011): Arbeitsbedingungen in Institutionen der Jugendhilfe unter Berücksichtigung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII. Eine empirische Untersuchung. Köln: Die Kinderschutz-Zentren

Winkens, Herbert (2017): Risikoberuf Jugendhilfe. Zur Entwicklung typischer, arbeitsweltlicher Anforderungsfaktoren und der Förderung personaler Resilienz durch Supervision. In: Jugendhilfe 55. 1/ 2017. S. 79-85

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

KÖLN

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Prof.'in Dr. Karla Verlinden

k.verlinden@katho-nrw.de

www.katho-nrw.de

Teresa Frank, M.A.

t.frank@katho-nrw.de

www.katho-nrw.de